Modultitel	Modulcode
Grundlagen der landwirtschaftlichen Betriebslehre	AEF-agr008
Modulverantwortliche(r)	
Prof. Dr. Uwe Latacz-Lohmann	
Veranstalter	
Institut für Agrarökonomie	
Fakultät	
Agrar- und Ernährungswissenschaftliche Fakultät	
Prüfungsamt	
Prüfungsamt Agrar- und Ernährungswissenschaftliche Fakultät	

Leistungspunkte	6
Bewertung	Benotet
Dauer	1 Semester
Angebotshäufigkeit	Findet nur im Wintersemester statt
Arbeitsaufwand pro Leistungspunkt	30 Stunden
Arbeitsaufwand insgesamt	180 Stunden
Präsenzstudium	60 Stunden
Selbststudium	120 Stunden
Lehrsprache	Deutsch

Empfohlene Voraussetzung				
Keine				
Modulveranstaltung(en)				
Veranstaltungsart	Lehrveranstaltungstitel	Pflicht/Wahl	sws	
Vorlesung	Grundlagen der landwirtschaftlichen Betriebslehre	Pflicht	4	

Prüfung(en)				
Prüfungstitel	Prüfungsform	Bewertung	Pflicht/Wahl	Gewicht
Klausur: Grundlagen der landwirtschaftlichen Betriebslehre	Klausur	Benotet	Pflicht	100

Weitere Bemerkungen zu der/den Prüfung(en)

1.+2. Prüfungszeitraum im Wintersemester

1. Prüfungszeitraum im Sommersemester

Prüfer: Prof. Dr. Latacz-Lohmann QIS: Konto 11300 mit PNR 3330

Lehrinhalte

Rahmenbedingungen und Erscheinungsformen der landwirtschaftlichen Produktion weltweit und in Deutschland; produktionstheoretische Grundlagen (Produktions- und Kostenfunktionen, optimale spezielle Intensität, optimale Produktionsmenge, optimale Aufwandszusammensetzung, optimale Produktionsrichtung, Lang- und Kurzfristbetrachtungen); Grundlagen und Methoden der landwirtschaftlichen Unternehmensplanung (gegliedert nach Produktionsplanung, Investitionsplanung und Finanzplanung); exemplarische Bearbeitung spezifischer Fragen der landwirtschaftlichen Unternehmensplanung; Grundlagen der Betriebs- und Unternehmenskontrolle.

Lernziele

Die Studierenden haben einen Überblick über die theoretisch-methodischen und empirischen Grundlagen der landwirtschaftlichen Betriebslehre erworben. Sie kennen: a) die wichtigsten Prinzipien ökonomisch-betriebswirtschaftlichen Denkens; b) das methodische Rüstzeug zur Bearbeitung und Lösung einfacher einzelbetriebliche Planungsprobleme; c) wichtige Sachverhalte, Tendenzen und Zusammenhänge des Agrarsektors und können diese kritisch beurteilen. Sie sind weiterhin in der Lage, betriebswirtschaftliche Artikel in der landwirtschaftlichen Fachpresse zu verstehen und kritisch zu würdigen.

Literatur

Lehrbücher der Landwirtschaftlichen Betriebslehre, u. a. Dabbert und Braun: Landwirtschaftliche Betriebslehre - Grundwissen Bachelor UTB 2792. Steinhauser, Langbehn, Peters: Einführung in die landwirtschaftliche Betriebslehre. Allgemeiner Teil. UTB Ulmer. Reisch, Zeddies: Einführung in die landwirtschaftliche Betriebslehre. Spezieller Teil. UTB Ulmer.

Zusätzlich zur Vorlesung wird eine Ergänzungslehrveranstaltung "Praktische Übungen zur landwirtschaftlichen Betriebslehre" angeboten.

Verwendung	Pflicht/Wahl	Fachsemester
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Agrarökonomie und Agribusiness, (Version 2013)	Pflicht	3.
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Agrarökonomie und Agribusiness, (Version 2008)	Pflicht	3.
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Agraröko- nomie und Agribusiness - Profilierung Agribusiness, (Version 2008)	Pflicht	3.
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Nutzpflanzenwissenschaften, (Version 2013)	Pflicht	3.
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Nutzpflanzenwissenschaften, (Version 2008)	Pflicht	3.
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Nutztierwissenschaften, (Version 2013)	Pflicht	3.
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Nutztierwissenschaften, (Version 2008)	Pflicht	3.
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Umweltwissenschaften, (Version 2013)	Pflicht	3.
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Umweltwissenschaften, (Version 2008)	Pflicht	3.
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, (Version 2013)	Pflicht	3.
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, (Version 2008)	Pflicht	3.
Bachelor, 1-Fach, Ökotrophologie, Fachrichtung Ernährungs- und Gesundheitsökonomie, (Version 2013)	Wahl	3.
Bachelor, 1-Fach, Ökotrophologie, Fachrichtung Ernährungs- und Lebensmittelwissenschaften, (Version 2013)	Wahl	3.
Bachelor, 1-Fach, Ökotrophologie, Fachrichtung Ernährungs- und Verbraucherökonomie, (Version 2008)	Wahl	3.